

## Auftrag an die ENWG Energienetze Weimar GmbH & Co. KG zur amtlichen Befundprüfung eines

☐ Elektrizitätszählers

☐ Gaszählers

### 1. Adressdaten

Firma/Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Str./Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

### 2. Verbrauchsstelle

Str./Nr.: \_\_\_\_\_

Zähler-Nr.: \_\_\_\_\_

### 3. Grund der Befundprüfung

Der Zähler soll einer amtlichen Befundprüfung unterzogen werden aus folgendem Grund:

☐ unplausibler Verbrauch

☐ Geräusche

☐ sonstiges: \_\_\_\_\_

### 4. Befundprüfung

Einer notwendig werdenden Öffnung des  
Messgerätes im Rahmen der Befundprüfung stimme  
ich zu:

☐ Ja (Regelfall)

☐ Nein (Ausnahmefall)

Ich wünsche bei der Befundprüfung anwesend zu sein:

☐ Ja

☐ Nein

(Die Prüfung findet während der Geschäftszeiten statt, der Termin wird eine Woche vorher mitgeteilt.  
Wird der Termin ohne Angabe eines wichtigen Grundes nicht wahrgenommen, so findet die Befundprüfung  
in Abwesenheit des Auftraggebers statt.)

Ich lege fest, dass ☐ der Zähler in der Prüfstelle geöffnet werden kann.  
☐ geschlossen bleiben soll.

### 5. Preise und Kostenregelung

Über die Kosten für die Befundprüfung wurde dem Auftraggeber ein Kostenvoranschlag übergeben.  
Die Kosten für die Befundprüfung werden von der ENWG Energienetze Weimar GmbH & Co. KG getragen,  
wenn die Befundprüfung ergibt, dass die Messwerte unrichtig sind bzw. außerhalb der Verkehrsfehler-  
grenzen liegen. Ergibt die Prüfung, dass die vom Messgerät erfassten Messwerte in Ordnung sind bzw.  
innerhalb der gesetzlich festgelegten Verkehrsfehlergrenzen liegen, gehen die mit der Prüfung verbundenen  
Kosten für Zählerwechsel und Befundprüfung zu Lasten des Auftraggebers.

### 6. Auftragserteilung

Hiermit beauftrage/n ich/wir die ENWG Energienetze Weimar GmbH & Co. KG als Messstellenbetreiber, die  
Prüfung des Messgerätes zu veranlassen. Grundlagen hierfür sind das Mess- und Eichgesetz, die Mess- und  
Eichverordnung sowie die Stromnetzzugangsverordnung (StromNZV).

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die Befundprüfung bei einer staatlich anerkannten Prüfstelle für  
Messgeräte durchgeführt wird und dass die Kosten zu meinen/unseren Lasten gehen, wenn die Messwerte  
innerhalb der gesetzlich festgelegten Verkehrsfehlergrenzen liegen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Auftraggeber \_\_\_\_\_